



Dr. Dr. Markus Tröltzsch eröffnet das Curriculum Süd.



Volle Konzentration am Eröffnungstag.

Impressionen vom Auftakt des 1. Curriculum Süd in Ansbach

Ein gelungener Start für das erste Curriculum Süd in Ansbach: 28 Teilnehmer hatten am 27. und 28. September die Möglichkeit, an Hands-on-Workshops von acht führenden Implantat- und Materialherstellern sowie einem namhaften Abrechnungsservice teilzunehmen. Der BDIZ EDI bietet damit nun auch im Süden Deutschlands einen umfassenden Einführungskurs in die Implantologie an, der durch einen hohen Praxisanteil besticht. Die im ersten Modul erlernten praktischen Grundlagen sollen den Teilnehmern als Fundament für die kommenden theoretischen Module dienen. Teilnehmerin Ilke Aydin-Demirel zeigte sich begeistert: „Als Anfänger finde

ich es total nett, dass ich (...) Hands-on-Workshops machen und viel lernen kann. Hier gibt es eine sehr gute Kommunikation untereinander.“ Dr. Dr. Markus Tröltzsch leitete die Veranstaltung. Neben ihm war auch BDIZ EDI-Präsident Christian Berger vor Ort, der in seiner Ansprache die Gleichwertigkeit der beiden Curricula in Köln und Süd hervorhob. Das zweite Präsenzmodul „Diagnostik und chirurgische Techniken“ findet am 8. und 9. November erneut in Ansbach statt.

MIF

Fotos: Medical Media Sight



Christian Berger und Markus Tröltzsch im intensiven Austausch.



Abrechnungsexpertin Anja Schulte-Frankenfeld genießt den Kaffee nach ihrem Vortrag.



Interessierte Teilnehmende verfolgen die Vorträge am Anführungstag.



Worum geht es, wie läuft es ab, was ist wichtig? Kursleiter Dr. Dr. Markus Tröltzsch erläutert den Ablauf.



Presschefin Anita Wuttke übergibt die Teilnehmerunterlagen.

Gut gelaunte Repräsentanten der Dentalindustrie



Die Tröltzsch-Brüder – beide Referenten des Curriculum – im Austausch.



Hands-on-Workshops in kleinen Gruppen.



Das Curriculum Süd-Maskottchen.



Welche Materialien benötigt der implantologisch tätige Zahnarzt?